

Spritzbare, wasserdichte Membrane/Beschichtung

- hochflexibel
- aussergewöhnlich hohe Rissüberbrückung, sogar bei Temperaturen unter -20 °C
- nahtlos
- schnelle Aushärtung

MATERIAL

VANDEX PUMACRYL MEMBRANE S ist ein 2-komponentiges, mittelviskoses, urethanmodifiziertes Membransystem auf Basis Acrylharz.

Die Reaktion wird durch den Zusatz von VANDEX PUMACRYL CATALYST ausgelöst.

ANWENDUNG

VANDEX PUMACRYL MEMBRANE S ist eine flüssige, einfach aufzutragende, wasserdichte Membrane für horizontale, vertikale und Überkopf-Applikationen. Sie wird im 2-K-Kaltspritzverfahren aufgebracht.

Die Haupteinsatzgebiete sind:

- Schutz- und Abdichtungsbeschichtung für geschlossene und offene Abwasserbecken,
- wasserdichte Membrane im Tief- und Hochbau, auf der Asphalt direkt verlegt werden kann,
- Abdichtung und Verschleisschicht von Stadionrängen und Terrassen,
- Abdichtung von Tagbau-Tunneln,
- Wasserdichte Beschichtung von Auffangbecken der Abfall- und Entsorgungswirtschaft.

VANDEX PUMACRYL MEMBRANE S kann bei verschiedensten Temperaturen (-10 °C bis $+35\text{ °C}$) auf Zement, Beton, Metall, Asphalt, Keramikplatten und Holzuntergründen appliziert werden.

EIGENSCHAFTEN

VANDEX PUMACRYL MEMBRANE S ergibt eine hochflexible, rissüberbrückende Membrane, die ihre Eigenschaften selbst bei niedrigen Temperaturen von unter -20 °C behält. Die Haupteigenschaften sind:

- hohe Rissüberbrückungseigenschaft, auch unter -20 °C ,
- hohe chemische Beständigkeit (für Details kontaktieren Sie bitte die Abteilung Technik von Vandex),
- UV-beständig und wetterfest,
- Abdichtung gegen drückendes Wasser,
- widersteht stossartigen und statischen Punktbelastungen,
- gute Haftung auf unterschiedlichsten Untergründen,
- Verarbeitung auch bei Temperaturen unter 0 °C möglich,
- kurze Arbeitsschritte und Härtezeiten. Nachfolgende Schichten bereits nach einer Stunde applizierbar,
- ausgezeichnete Zwischenlagenhaftung durch chemische Verbindung; jederzeit überarbeitbar.

VORBEHANDLUNG DES UNTERGRUNDES

Die abzudichtende Fläche muss trocken, staub-, fett- und ölfrei sowie fest und tragfähig sein. Zementschlämme und lose Bestandteile sind z.B. durch Kugelstrahlen o.Ä. restlos zu entfernen. Fette bzw. Öle sowie Feuchtigkeit können z.B.

durch Flammstrahlen beseitigt werden. Vor der Verarbeitung von VANDEX PUMACRYL MEMBRANE S muss zunächst eine geeignete VANDEX PUMACRYL-Grundierung – eventuell leicht abgestreut – aufgebracht werden. Nach der Aushärtung der Grundierung muss durch eine Kratzprobe sichergestellt werden, dass die Haftung auf dem Untergrund ausreichend ist. Nicht vollständig durchgehärtete Grundierungen dürfen in keinem Fall überbeschichtet werden.

MISCHEN

Vor der Applikation müssen beide Komponenten von VANDEX PUMACRYL MEMBRANE S sorgfältig aufgerührt werden, um eine gleichmässige Paraffinverteilung zu erreichen (es wird empfohlen, für Komponente A und B getrennte Rührwerke zu benutzen). Anschliessend wird in die Komponente B die entsprechende Menge VANDEX PUMACRYL CATALYST (50% Dibenzoylperoxid) hinzugefügt und gut gemischt.

Diese Mischung ist für ca. 10 Std. stabil. Es sollten somit nur so viele Gebinde mit der Komponente B vorgemischt werden, wie am selben Tag verarbeitet werden können.

Die benötigte Menge VANDEX PUMACRYL CATALYST/ACCELERATOR ist temperaturabhängig. Die genauen Mengen sind in der nachstehenden Tabelle ersichtlich.

Mischverhältnis:

1 kg Mischung = 0,5 kg Komp. A + 0,5 kg Komp. B

Zugabe zu 1 kg VANDEX PUMACRYL MEMBRANE S:

Temp.	%	Zugabe	zu 1 kg
30 °C	1,1	10,8 g	PUMACRYL CATALYST
20 °C	1,4	14,2 g	PUMACRYL CATALYST
10 °C	2,2	21,7 g	PUMACRYL CATALYST
0 °C	3,7	36,7 g	PUMACRYL CATALYST
-5 °C	3,7	36,7 g	PUMACRYL CATALYST +
	0,5	5,0 g	PUMACRYL ACCELERATOR
-10 °C	3,7	36,7 g	PUMACRYL CATALYST +
	0,8	8,0 g	PUMACRYL ACCELERATOR

Umrechnung VANDEX CATALYST: $1\text{ cm}^3 = 0,64\text{ g}$
 $1\text{ g} = 1,57\text{ cm}^3$

VERARBEITUNG

VANDEX PUMACRYL MEMBRANE S wurde für die Applikation mit 2-Komponenten-Hochdruck-Airless-Spritzgeräten entwickelt. Mischungsverhältnis 1:1 per Volumen. Spritzdruck 100–150 bar. Geeignet sind z.B. die 2-K-Hochdruck-Spritzgeräte von Wagner, Graco usw. Es ist darauf zu achten, dass nur hochlösemittelbeständige Schläuche verwendet werden. Zum Betrieb der meisten Spritzgeräte wird ein separater Kompressor benötigt. Die Spritz-ausrüstung muss nicht beheizt werden.

REINIGUNG

Die Arbeitsgeräte sind unmittelbar nach dem Gebrauch zu reinigen. Als Reinigungsmittel eignen sich Ethylacetat, Aceton und Methylmethacrylat.

Die Schläuche der Komponenten A und B sollten am Ende eines Arbeitstages mit einem der Lösemittel gründlich durchgespült werden. Die Bereiche der Spritz-ausrüstung, in denen Komponenten A und B bereits gemischt vorliegen, sind vor jeder Pause mind. 5 Minuten durchzuspülen.

Es wird empfohlen, für die Komponenten A und B separate Spüllösungen zu verwenden.

Es ist sicherzustellen, dass das Spritzgerät bei Wieder-inbetriebnahme keinerlei Reste dieser Lösungsmittel mehr enthält.

VERBRAUCH

Materialverbräuche der jeweiligen Produkte per m² sind in den Systemaufbauten angegeben. Die Mindestdicke der Membrane von 1 mm (= 1,25 kg/m²) darf in keinem Fall unterschritten werden.

VERPACKUNG

– Kombi aus 2 Eimern zu je 25 kg (Comp. A + Comp. B)
– " " " 125 kg " "

LAGERUNG

Bei kühler und trockener Lagerung in Originalgebinden 6 Monate haltbar. Die optimale Lagertemperatur beträgt 15–20 °C.

SICHERHEITSHINWEIS

VANDEX PUMACRYL MEMBRANE S (Comp. A) ist reizend, leichtentzündlich und umweltgefährlich. VANDEX PUMACRYL MEMBRANE S (Comp. B) ist reizend und leichtentzündlich. Informationen zum sicheren Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt unter www.vandex.com.

TECHNISCHE DATEN				
Flüssiger Zustand				
Viskosität, 25 °C	[mPa*s]	1300–2700		DIN 53018
Dichte, 25 °C	[g/ml]	1,25		ISO 2811
Topfzeit, 20 °C	[Min.]	ca. 15		
Aushärtungszeit, 20 °C	[Min.]	ca. 60		ISO 1516
Flammpunkt	[°C]	+11,5		
Ausgehärteter Zustand				
		Muster bei 20 °C getestet	Proben vor Testbeginn 24 Std. bei –20 °C gelagert	
Farbe	[RAL]	7040		
Shore-A-Härte	[IRHD]	>85		NFP 98285
Shore-D-Härte		55		DIN 53505
Zugfestigkeit	[MPa]	7,8	8,0	ISO 527
Dehnung	[%]	380	380	ISO 527
Elastizitätsmodul	[MPa]	49	540	ISO 527
Abrieb 1000 Zyklen	[mg]	64		ISO 7784-2
statische Rissüberbrückung	[mm]	> 5	>5	BPG
Bitte beachten Sie, dass ein objektiver Vergleich mit anderen Kenndaten nur dann möglich ist, wenn die entsprechenden Normen und Parameter zu deren Ermittlung identisch waren.				

Die hierin enthaltenen Informationen stützen sich auf unsere langjährigen Erfahrungen und beruhen auf unserem aktuellen Wissen. Wir können jedoch nur dann eine Gewährleistung übernehmen, wenn alle im speziellen Fall wirkenden Einflussfaktoren von uns vorab geprüft werden. Materialverbrauchsangaben sind Durchschnittswerte, die vor Ort variieren können.

Vandex®

BAUWERKSABDICHTUNG/BETONSANIERUNG/BETONSCHUTZ

An **RPM** Company

HAUPTSITZ UND INTERNATIONALER VERKAUF:
VANDEX INTERNATIONAL LTD
VERKAUF SCHWEIZ: VANDEX AG
Postfach, CH-4501 Solothurn/Schweiz
Telefon: +41 32 626 36 46, Telefax +41 32 626 36 47
E-Mail: info@vandex.ch www.vandex.ch

PRODUKTION UND VERKAUF DEUTSCHLAND/ÖSTERREICH:
VANDEX ISOLIERMITTEL-GESELLSCHAFT m.b.H.
Postfach 1406, D-21487 Schwarzenbek/Deutschland
Telefon: +49 4151 89 15-0, Telefax +49 4151 89 15 50
E-Mail: info@vandex.de www.vandex.de

